



Geschäftsstelle:
Friesenring 32
48147 Münster

Tel.: 02 51 / 21 20 50
Fax: 02 51 / 200 66 13

E-Mail: info@lsv-nrw.de
Internet: www.lsv-nrw.de

Landesseniorenvertretung NRW e. V. ♦ Friesenring 32 ♦ 48147 Münster

30. Mai 2011

Pressemitteilung

Bürgerfunk muss wieder früher zu hören sein

Nicht mehr hinnehmen will die Landesseniorenvertretung NRW (LSV NRW), dass die Sendetermine r Bürgerfunksendungen bei den Lokalradios in Nordrhein-Westfalen in die späten Abendstunden verschoben wurden.

„Wer mehr Partizipation und Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger am öffentlichen Leben und den Generationen übergreifenden Dialog wirklich will, der muss es auch möglich machen, dass dies zu attraktiven Sendezeiten stattfindet“, so der stellvertretende Vorsitzende der LSV, Jürgen Jentsch. Er weiß dabei die kommunalen Seniorenvertretungen des Landes in seinem Rücken: Denn die LSV-Mitgliederversammlung hat gerade in Soest beschlossen, die Landesregierung aufzufordern, bei der nächsten Novellierung des Landesmediengesetzes die Sendezeiten des Bürgerfunks wieder in den Vorabendbereich zurück zu verlegen.

Vorstandsmitglieder der Landesseniorenvertretung sind sowohl in der Landesanstalt für Medien als auch im WDR-Rundfunkrat Mitglied und wirken so verantwortlich mit am öffentlich-rechtlichen Geschehen. „Es ist enorm wichtig, dass auch die Bürgerinnen und Bürger Zugang zu den Medien erhalten“, ist Jentsch überzeugt, dass nur so Meinung und Gegenmeinung verbreitet und damit auch der zunehmenden Politikverdrossenheit entgegengewirkt werden könne. „Der Zugang zu den lokalen Medien ist eine unersetzliche Voraussetzung der Teilhabe an gesellschaftspolitischen Entwicklungen“. Medienkompetenz sei ebenfalls eine Kulturtechnik und habe inzwischen eine Schlüsselfunktion im Öffentlichen Leben. Hierzu gehöre auch der Bürgerfunk in seiner einmaligen Meinungsvielfalt: „Und die muss wieder zu einer früheren Sendezeit hörbar sein!“.

Gaby Schnell
Vorsitzende der Landesseniorenvertretung NRW